

Vergütungsbericht der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM) für das Geschäftsjahr 2019

1. Vorbemerkung

Die LBBW AM ist eine Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und betreibt ein wenig komplexes und risikoarmes Geschäftsmodell. Die Gesellschaft hat dabei neben den allgemeinen gesetzlichen Regelungen für das Investmentgeschäft die verschiedenen regulatorischen Anforderungen an ihre Vergütungs- und Anreizsysteme anzuwenden.

Für die Ausgestaltung, Umsetzung und Offenlegung der Vergütungssysteme unterliegt die LBBW AM im Geschäftsjahr 2019 den Vorgaben des § 37 (2) KAGB in Verbindung mit Anhang II der Richtlinie 2011/61/EU, AIFMD, den ergänzenden Umsetzungsbestimmungen der ESMA Leitlinien für solide Vergütungspolitiken vom 14.10.2016 sowie den Mindestanforderungen für das Risikomanagement von Kapitalverwaltungsgesellschaften (KaMaRisk) vom 10.01.2017.

Die LBBW AM hat aufgrund des Gruppenzusammenhangs mit der LBBW als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen der Bank nach InstitutsVergV unter Berücksichtigung der spezifischen regulatorischen Besonderheiten ausgerichtet. Die Veröffentlichung der Angaben zur Vergütungspolitik und den gezahlten Vergütungen erfolgt unter Wahrung der Vertraulichkeits- und Datenschutzbestimmungen sowie des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes.

2. Vergütungspolitik und -governance

Die Geschäftsführung der LBBW AM hat allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektiv-rechtlicher Regelungen. Betriebsvereinbarungen wurden abgeschlossen. Die Angemessenheit und die Wirksamkeit des Vergütungssystems und die Risikoanalyse werden jährlich durch das Leitungsorgan überprüft und von den Gremien der Gesellschaft beschlossen.

Die Festsetzung der individuellen Mitarbeitervergütungen erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit den jeweiligen Führungskräften und im Rahmen des mit dem Aufsichtsrat abgestimmten Gesamtbudgets unter Anwendung der Vergütungsgrundsätze.

3. Vergütungssysteme

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus einer fixen und variablen Barvergütung sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen.

Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen.

Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgs- und leistungsbezogene variable Vergütung erhalten, deren Höhe insbesondere vom Unternehmenserfolg und dem individuellen Erfolgsbeitrag abhängt. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen gem. § 7 InstitutsVergV im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt. Für den Anteil der variablen Erfolgsvergütung an der Gesamtvergütung besteht eine Obergrenze gemäß den relevanten regulatorischen Bestimmungen.

Für Mitarbeiter, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40% über einen Zeitraum von 3 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 50% der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausbezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malus).

Die Geschäftsführer der LBBW AM sind auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns.

4. Quantitative Vergütungsinformationen

Entsprechend einer Empfehlung des Branchenverbandes BVI wird im Folgenden eine gesamthafte Darstellung der Vergütungsinformationen nach § 67 (3) bzw. § 101 (3) KAGB vorgenommen.

In der nachstehenden Vergütungsübersicht sind die im Jahr 2019 gezahlten Jahresfestgehälter und variablen Vergütungen der LBBW AM und die aufgeschobenen Anteile aus Vorjahren enthalten:

Vergütungszahlen LBBW Asset Management mbH für das Jahr 2019

Kennzahlen in TEUR	Gesamt	davon Geschäftsführer (die Risk Taker sind)	davon Geschäftsführer (die keine Risk Taker sind)	davon Mitarbeiter (die Risk Taker sind)	davon Mitarbeiter (die keine Risk Taker sind)
Gesamtvergütung	25.613	1.039	0	1.913	22.660
Anzahl der Begünstigten	255	3	0	8	244
Fixvergütung	22.420	641	0	1.396	20.383
Gewährte variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2019 ¹⁾	3.193	399	0	518	2.277
davon aus gezahlter Betrag	2.751	183	0	292	2.277
davon Sperrbetrag ausgestattet mit Wertsteigerungsrecht	442	216	0	226	0
Gesamtbetrag der aufgeschobenen variablen Vergütung (Deferrals)	397	216	0	181	0
<i>davon ausgestattet mit Wertsteigerungsrecht</i>	220	130	0	90	0
Anzahl der Begünstigten	219	3	0	8	208
Garantierte variable Vergütungen im Rahmen der Aufnahme eines Arbeitsverhältnisses ²⁾	62	0	0	62	0
Anzahl der Begünstigten	2	0	0	2	0
Einzelvertraglich begründete Abfindungen für die Beendigung der Tätigkeit	4)	4)	0	0	0
Anzahl der Begünstigten	4)	4)	0	0	0
davon höchste individuelle Vergütung	4)	4)	0	0	0
Anzahl Beschäftigte zum 31.12.	236	2	0	8	226
Kapazitäten (VÄ) der Beschäftigten zum 31.12.	222	2	0	8	212

Aufgeschobene Anteile aus Vorjahren

Kennzahlen in TEUR	davon Geschäftsführer (die Risk Taker sind)	davon Mitarbeiter (die Risk Taker sind)
Gesamtbetrag der zu Beginn des Berichtsjahres noch ausstehenden variablen Vergütung, die in den Vorjahren zurückbehalten wurde	1195,6	622,6
Während des Geschäftsjahres 2019 ausgezahlte variable Vergütung aus Deferrals der Vorjahre ³⁾	291,3	170,3
Betrag, der durch Anwendung von Malus-/Clawback-Regelungen verringert wurde	0,0	0,0
Nicht ausgezahlte variable Vergütung aus Deferrals der Vorjahre ³⁾	904,4	452,2
davon erdient	157,4	98,0
davon nicht erdient	746,9	354,3

- 1) Gewährte variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2019 inkl. der im Geschäftsjahr 2019 gezahlten Spontanerkenntnisse und Prämien aus dem Verbesserungsprozess.
- 2) Die garantierte variable Vergütung im Rahmen der Aufnahme eines Arbeitsverhältnisses ist in der Position gewährte variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2019 enthalten.
- 3) Neben aktiven Beschäftigten sind auch bereits ausgeschiedene Beschäftigte enthalten, die Ansprüche aus Deferrals der Vorjahre besitzen.
- 4) Keine Offenlegung auf Basis des Grundsatzes der Vertraulichkeit.

Stuttgart, im Juni 2020

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung

Frank Hagenstein

Jürgen Zirn